



© Kronehit

”

*Wesentlich für alle Privatsender ist auch der Umstand, dass die Kennzahlen von DAB+ in den Radiotest aufgenommen werden.*

**Mario Frühauf**  
GF Kronehit

“

makrise usw., ist die Möglichkeit, sich eine Auszeit zu gönnen. Wir nennen das oft „Joy Economy“. Etwas Freude zu vermitteln, das kann Privatrado ganz hervorragend“, so Feher abschließend.

*Das Interview sehen Sie hier:  
tv.medianet.at*

menten entscheiden sich nicht für eine Technologie, sondern für ihre Lieblingsmarke und diese wollen sie auf jedem Device hören können.“ Für den Life Radio-Geschäftsführer ist DAB+ eine Art „Missing Link“.

„Wesentlich für alle Privatsender ist auch der Umstand, dass die Kennzahlen von DAB+ in den Radiotest aufgenommen werden. Ab dem 1. Juli 2024 werden wir erhoben und kriegen dann – rückwirkend für das zweite Halbjahr 2024 – im Februar 2025 die Werte. Diese sind dann Basis für die Erlösverteilung“, erklärt Frühauf. Dies ermögliche eine valide Vermarktung der Sender, sowohl in der Eigenvermarktung als auch über die RMS.

**Attraktive Business Cases**

Ein entscheidender Vorteil von DAB+ für alle am Markt sind die geringeren Verbreitungskosten. „Dank der digitalen Struktur sind die diese Kosten deutlich geringer. Außerdem können wir

neue Sender deutlich günstiger produzieren“, so Bichler.

Das führe zu neuen Geschäftsmöglichkeiten und höherer Flexibilität bei der Programmgestaltung. Die neuen Sender bieten eine Palette an Inhalten, die auf die unterschiedlichen Interessen und Vorlieben der Hörer abgestimmt sind. Bichler: „Wir bieten moderierte Sendungen von morgens bis abends, mit Nachrichten, Sondersendungen und einem speziell gestalteten Wochenendprogramm. Das kommt gut an und wird täglich beliebter.“

Wagner ergänzt: „Der Business Case für DAB+ ist natürlich besonders attraktiv – einerseits für unser bestehendes Programm bei Energy, da wir ja bereits seit fünf Jahren österreichweit ausstrahlen und dadurch immer wieder neue Hörer da-

zugewinnen und einen Skaleneffekt erzielen. Und, wie meine Vorredner bereits gesagt haben, für ein neues Programm. Der Business Case ist auch leichter zu refinanzieren als in der alten UKW-Welt, aufgrund von effizienteren Kostengestaltungen im digitalen Bereich.“

„Wir bieten Regionalität und regionale Information, nicht nur irgendeinen internationalen Stream“, betont Christian Stögmüller die Bedeutung der regionalen Information. „Das ist die Liebe zu diesem Land und die Kenntnis über das Land, in dem wir leben.“

**Technische Qualität steigt**

Die Einführung von DAB+ bringe aber auch qualitative Vorteile mit sich. „Man hört den Qualitätsunterschied zwischen analog-terrestrischer und digital-terrestrischer Verbreitung“, so Bichler.

„Die Einfachheit und Schnelligkeit von Radio sind entscheidend“, meint Feher. „Es ist schnell produziert, schnell on Air und wirkt schnell. Wenn wir in der Früh unsere Kampagne starten, merken wir es am Mittagsgeschäft. Das ist das eine. Das zweite ist die hohe Verlässlichkeit. Du weißt, was du kriegst. Die Auftraggeber wissen, sie sind in einem Umfeld, wo es keine Fake News gibt, wo sie brandsafe sind, wo nur Dinge passieren, die auch ihrer Marke schmeicheln. Und ich glaube, das dritte, das zunehmend an Bedeutung gewinnt in unserer multiplen Krisenwelt von Inflation, Kli-



© Sabine Hauswirth

”

*Die Auftraggeber wissen, sie sind in einem Umfeld, wo es keine Fake News gibt, wo sie brandsafe sind, wo nur Dinge passieren, die auch ihrer Marke schmeicheln.*

**Joachim Feher**  
GF RMS Austria

“

”

*Der Business Case ist auch leichter zu refinanzieren als in der alten UKW-Welt, aufgrund von effizienteren Kostengestaltungen im digitalen Bereich.*

**Alexander Wagner**  
Radio NRJ

“



© Helmut Sulzberger